



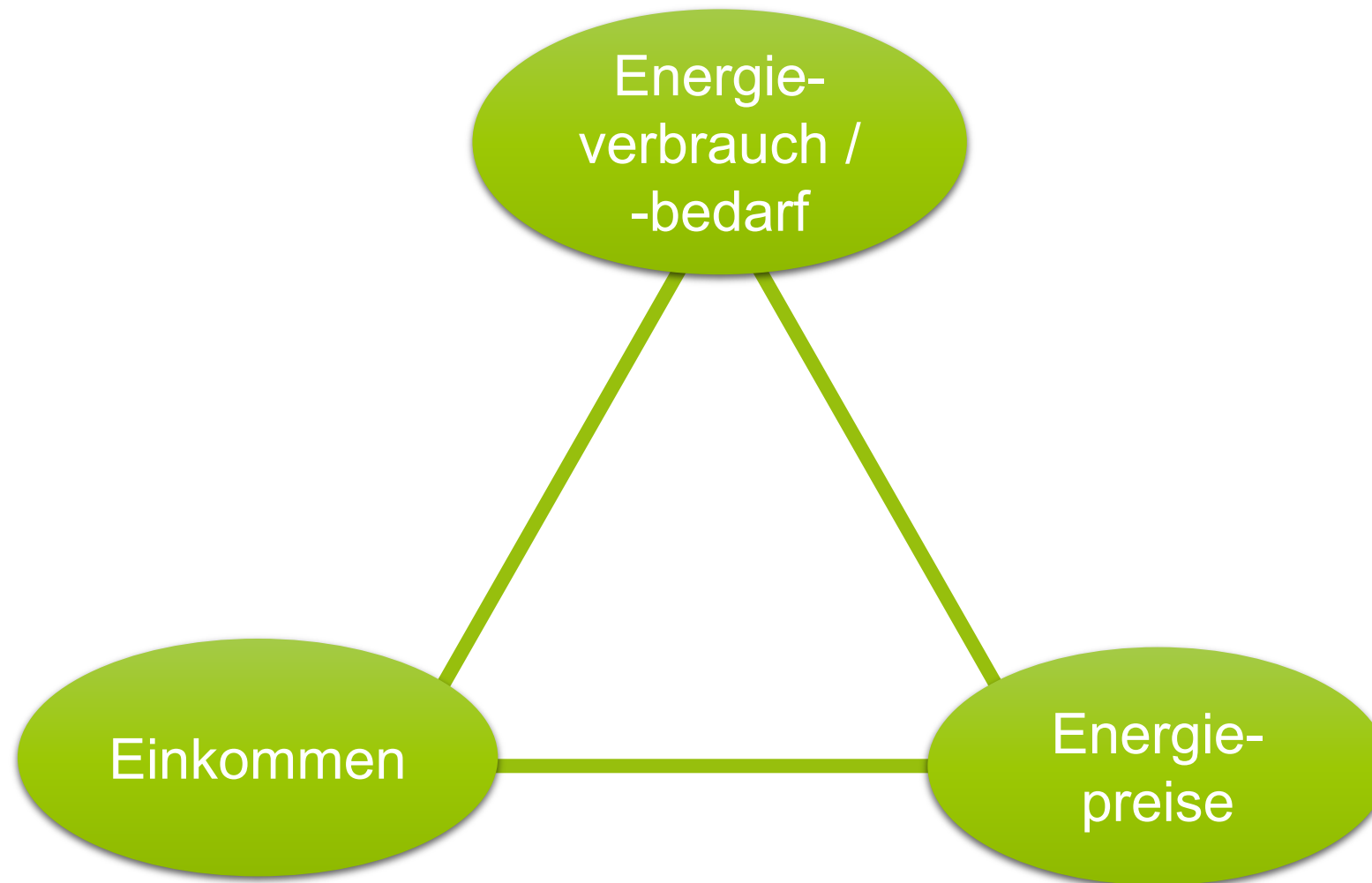
Grüner Wandel in Europas Gebäuden – wie sozial und fair gestalten? Der Klimasozialfonds

Dr. Johanna Cludius, Dr. Katja Schumacher | Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland |
Berlin, den 30.03.2023

Der Klimasozialfonds

- Der Fonds soll die Auswirkungen des ETS-2 auf besonders betroffene Haushalte und Kleinstunternehmen abfedern.
- Erwartetes Gesamtvolumen von EUR 86,7 Mrd. für den Zeitraum 2026-2030 (ETS-Einnahmen, sowie Kofinanzierung durch MS). Davon können höchstens 37.5% für direkte Einkommensunterstützung verwendet werden.
- Die Unterstützung durch den Fonds erfolgt zusätzlich zu anderen Fonds, Programmen und Instrumenten.
- Die förderfähigen Maßnahmen und Instrumente sind in der Verordnung beschrieben. In Klimasozialplänen legen die Mitgliedsstaaten dar, welche Maßnahmen geplant sind. Die Auszahlung der Mittel erfolgt nach Erreichen der in den Klimasozialplänen beschriebenen Meilensteine.

Drei Kernursachen für besondere Betroffenheit = drei Ansatzpunkte



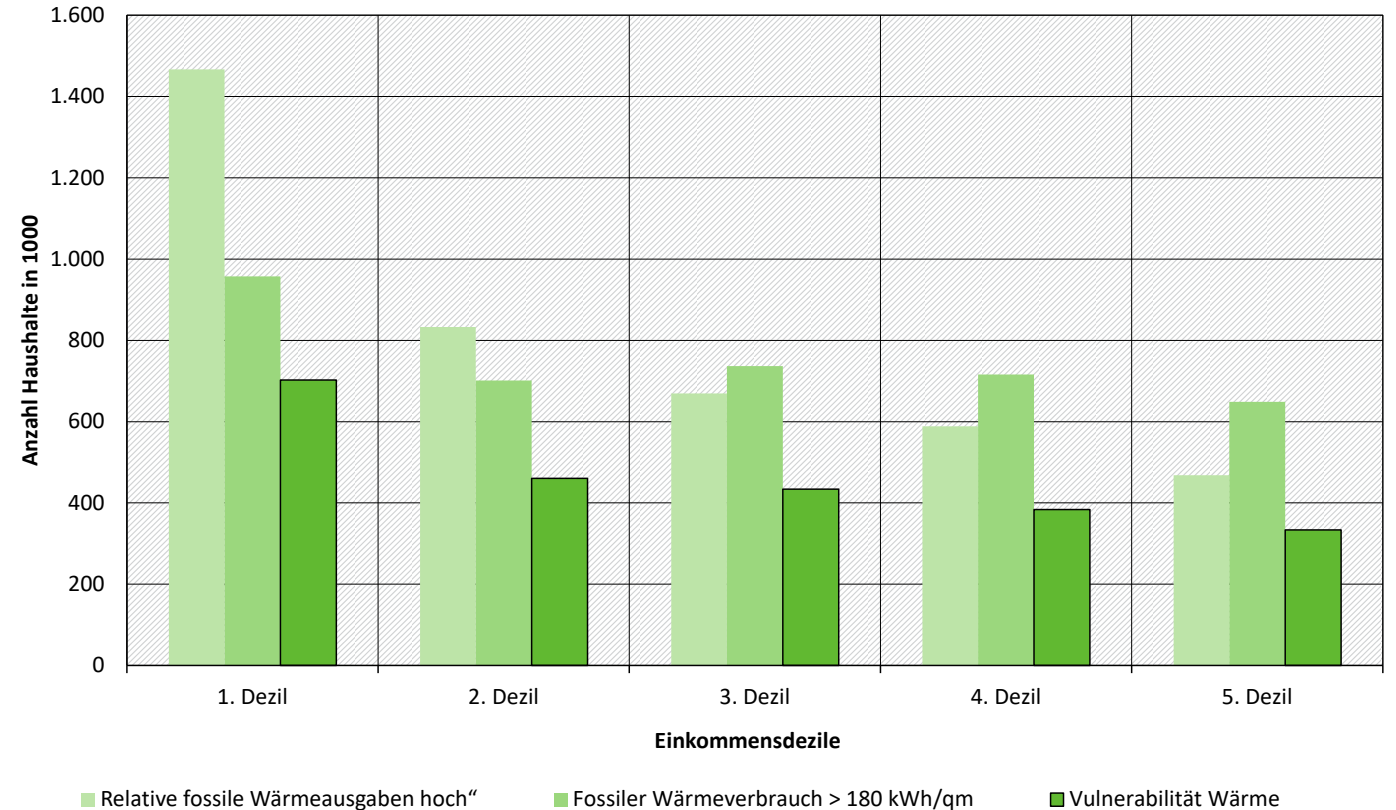
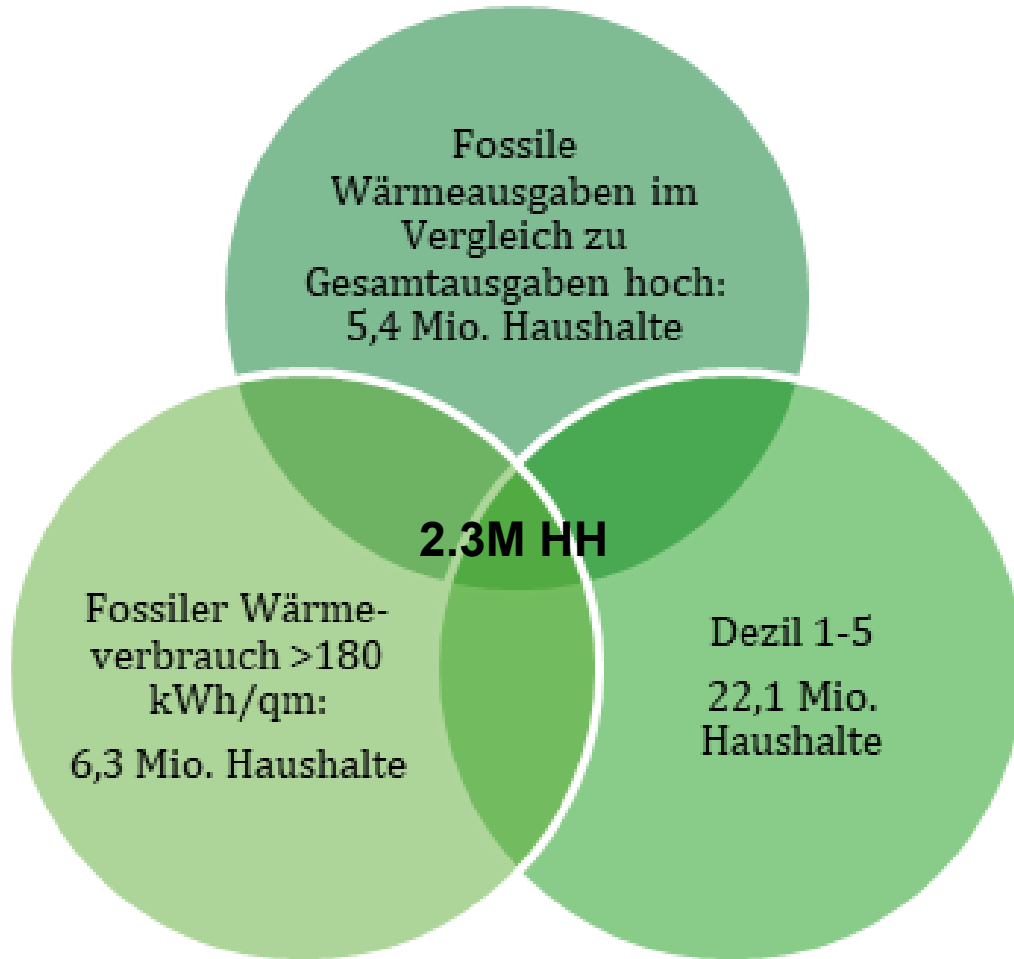
Vulnerabilität, Energie- und Mobilitätsarmut: Definitionen aus dem Klimasozialfonds

- **Article 2(2) ‘energy poverty’** means a household’s lack of access to essential energy services that underpin *a decent standard of living and health, including adequate warmth, cooling, lighting, and energy to power appliances*, in the relevant national context, existing social policy and other relevant policies;
- **Article 2(11) ‘vulnerable households’** means households in energy poverty or households, including *low income and lower middle-income* ones, that are significantly affected by the *price impacts* of the inclusion of buildings into the scope of Directive 2003/87/EC and lack the means to renovate the building they occupy;
- **Article 2(2a) ‘transport poverty’** means individuals' and households' inability or difficulty to meet the costs of private or public transport, or their lack of or limited *access to transport needed for their access to essential socio-economic services* and activities, taking into account the national and spatial context;
- **Article 2(13) ‘vulnerable transport users’** means individuals and households in transport poverty, but also individuals and households, including from *low income and lower middle-income households*, that are significantly affected by the *price impacts* of the inclusion of road transport into the scope of Directive 2003/87/EC and lack the means to purchase zero- and low-emission vehicles or to switch to alternative sustainable modes of transport, including public transport;

Wie können Definitionen in Indikatoren übersetzt werden?


- Unterschiedliche Indikatoren für unterschiedliche Zwecke, auf unterschiedlichen Ebenen:
 - Wie viele (und welche) Haushalte sind betroffen?
 - Wie viel Geld brauchen wir (um Haushalte zu unterstützen)?
 - Wie können Haushalte ihren „Vulnerabilitäts-Status“ nachweisen? (Praktikabilität)
- Vulnerabilität hat viele Facetten (Thomson et al, 2017) -> Wie können diese quantifiziert werden?
- Energiearmutsindikatoren gut erforscht und implementiert:
 - (Mehrere) single (EU) vs. compound (UK) Indikatoren
 - Stark von Datenverfügbarkeit abhängig
- Mobilitätsarmutsindikatoren noch in der Findungen (Mattioli et al, 2017; Mattioli 2021; Büchs 2021; Lowans et al, 2021)

Kombinierter Indikator für Deutschland: Besondere Betroffenheit in Bezug auf CO2-Bepreisung von Heizenergie



Mögliche KSF-Maßnahmen im Gebäudebereich

- Höhere Fördersätze für vulnerable Eigentümer*innen (selbstnutzend und vermietend)
- Bundesprogramm mit höheren Fördersätzen für Sanierungen in MFH mit Wohnungen im preisgebundenem Segment (WBS) oder bei Gemeinnützigkeitsrecht – Kopplung an Belegungs- und Mietpreisbindung. Alternativ Aufstockung der Länderprogramme
- Förderprogramm für Kommunen zur Einrichtung von One-Stop-Shops
- Flächendeckende zielgruppenspezifische Energieberatung (untere 5 EK-Dezile) (über Stromspar-Check)
- Finanzierung von energieeffizienter Weißware für vulnerable Gruppen.
- Klimakomponente im Wohngeld; keine Pauschale, sondern gekoppelt an den Energieverbrauch des Gebäudes; Energieeffizienzausweis erforderlich.
- Flächendeckender Klimabonus in den KdU/KdH.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wissenschaftliche Studien des Öko-Instituts zum Thema

- [Studie: „Energiepreiskrise: Wie sozial und nachhaltig sind die Entlastungspakete der Bundesregierung?“ \(im Auftrag des Umweltbundesamts\)](#)
- [Studie: „Mehrfamilienhäuser: Der blinde Fleck der sozialen Wärmewende - Wie belastet sind Haushalte durch Wärmeenergiekosten und wie wirkt die Gas- und Wärmepreisbremse?“ \(im Auftrag der RLS\)](#)
- [Studie: "Wie wohnt Deutschland?" \(im Auftrag des BBSR\)](#)
- [Kurzstudie „Energetische Sanierung schützt Verbraucher*innen vor hohen Energiepreisen – Vorschläge für eine soziale Ausgestaltung der Förderung“ von Öko-Institut und Deutsche Umwelthilfe](#)
- [Studie: „Der Klima-Sozialfonds im Fit-for-55-Paket der europäischen Kommission – Definition und Quantifizierung vulnerabler Haushalte und notwendige Investitionsbedarfe“ \(im Auftrag des Umweltbundesamtes\)](#)
- [Studie: „Policy brief: Supporting households in the energy price crisis A comparative analysis of approaches in Germany, Poland and Romania“ \(im Auftrag der Europäischen Klimaschutzinitiative\)](#)
- [Studie: „Energy Affordability: Sharing Lessons from the EU and Australia’s Low Carbon Transitions“ \(gefördert durch SPIPA – Strategic Partnerships for the Implementation of the Paris Agreement\) und Artikel in der Conversation](#)
- [Studie: Sozialverträgliche Wärmewende in Berlin. Herausforderungen und Lösungen für Haushalte mit geringem Einkommen. Forschungsverbund Ecornet Berlin](#)
- [Studie „Verteilungswirkungen ausgewählter klimapolitischer Maßnahmen im Bereich Wohnen“ des Öko-Instituts \(gefördert von Bundesministerium für Arbeit und Soziales\)](#)
- [Studie „Klimaschutz auf Kurs bringen: Wie eine CO2-Bepreisung sozial ausgewogen wirkt“ von Öko-Institut und Freier Universität Berlin \(im Auftrag von Agora Verkehrswende und Agora Energiewende\)](#)
- [Studie zum Vorschlag für einen Klima-Sozialfonds im Rahmen des Fit-for-55-Klimapakets der europäischen Kommission – Social Climate Fund \(im Auftrag der ECF\)](#)
- [Studie „Policies and measures to alleviate energy poverty in Germany – learning from good practices in other European countries“ des Öko-Instituts, gefördert durch das BMBF](#)

Weitere Inhalte des Öko-Instituts zum Thema

Inhalte auf der Webseite

- [Dokumentation der Tagung „Wende? Nur sozial! Wie ökologische Transformationen gerecht sein können“ des Öko-Instituts](#)
- [Podcast „Wie sozial kann die Energiewende sein?“ des Öko-Instituts](#)
- [Onlinemagazin eco@work – Ausgabe „Transformation sozial gestalten“ des Öko-Instituts](#)
- [Blog: Energiepreiskrise: Wie sozialverträglich ist das Entlastungspaket der Bundesregierung?](#)
- [Blog: “Making everyone fit for 55 – How can the Social Climate Fund support the transition in the buildings sector?”](#)
- [Blog: Neu ab Januar: Stürzt uns der CO2-Preis zusätzlich in die Krise? – Öko-Institut e.V.](#)

Vorträge (ausgewählte)

- Schumacher, Katja (1. Dez. 2022): Klimawandel und Verteilung: Wer braucht welche Unterstützung? Ringvorlesung "Wirtschaft und Sozialstaat im Klimawandel" der Hochschule Bremen <https://www.hs-bremen.de/die-hsb/aktuelles/veranstaltung/klimawandel-und-verteilung-wer-braucht-welche-unterstuetzung/>, Live-Stream: <https://www.youtube.com/watch?v=4aBwzytieZY> und <https://www.arbeitnehmerkammer.de/service/magazin-der-arbeitnehmerkammer/bam/ausgabe-november/dezember-2022/interview-mit-katja-schumacher-zur-ringvorlesung.html>; Bremen.
- Schumacher, Katja (29. Sept. 2022) Klimaschutz sozial gerecht gestalten. Symposium „Klimaschutz in Caritas und Diakonie: Den Weg erfolgreich gestalten“ der Versicherer im Raum der Kirchen Akademie GmbH <https://vrk-akademie.de/2022-09-symposium-klimaschutz-in-caritas-und-diakonie-den-weg-erfolgreich-gestalten/> und https://vrk-akademie.de/wp-content/uploads/2022/10/2022-09-29_Praesentation_Schumacher_Katja_final.pdf. Berlin.
- Schumacher, K. (22. Juni 2022): Alles eine Frage des Geldes?; Jahrestagung 2022 des Öko-Instituts „Wende? Nur sozial! Wie ökologische Transformationen gerecht sein können“; dbb forum Berlin, 22.06.2022; <https://www.oeko.de/fileadmin/oekodoc/jt2022-Schumacher.pdf> Berlin.
- Cludius, J. (2. Dez. 2022): FSR 8th Annual Conference on the Economic Assessment of European Climate Policies: An ETS-2 for buildings and road transport: Impacts, vulnerabilities and the role of the Social Climate Fund: https://www.oeko.de/fileadmin/oekodoc/EUI-FSR-ETS_2.pdf online